

Das Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg informiert:

Zentrum für Geriatrie und Gerontologie

Ärztlicher Leiter
Dr. B. Heimbach

Wissenschaftlicher Leiter
Prof. Dr. C. Weiller

Sekretariat:
Telefon 0761 270-70980
Telefax 0761 270-70890
zggf-info@uniklinik-freiburg.de

Sehr geehrte Abonnenten,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie wieder über die aktuellen Angebote und Veranstaltungen des ZGGF informieren. Ebenfalls finden Sie Beiträge aus dem großen Themenkreis der Geriatrie und Gerontologie sowie Veranstaltungshinweise aus der Region.

Freiburg, den 31.01.2017

1.) Themenreihe GERIATRIE- aktuell

Fortbildung und Fallkonferenzen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gesundheitswesen:

Die nächsten Termine unserer Themenreihe stehen bereits fest. Auch in diesem Jahr konnten wir für Sie wieder ein vielseitiges und interessantes Programm zusammenstellen.

Den aktuellen Flyer für 2017 schicken wir Ihnen per Mail zusammen mit dem Newsletter zu.

Nächster Termin: Mittwoch, den 15.02.17 / 17-20 Uhr
Thema: **Demenz – behandelbar?**
Referent: Frau PD Dr. Marija Djukic
Evangelisches Krankenhaus Göttingen
Ort: Neurozentrum des Universitätsklinikums Freiburg
(Konferenzraum I und II im Erdgeschoss)

Wir bitten um Anmeldung:

- per Mail an zggf-info@uniklinik-freiburg.de oder
- per Fax an **0761-270-70890**

2.) Seniorenservice „Regio-Geriatrie“: Wo finde ich was?

Unter dem Link „Regio-Geriatrie“ auf unserer Homepage des ZGGF finden Sie eine [Infobroschüre](#) zu allen Angeboten rund ums Älterwerden in Freiburg sowie der Regionen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Sie richtet sich an alle am Thema „Senioren-Service“ Interessierte, egal ob Fachpersonal oder Laien und bietet ein umfangreiches Wissensportal gegliedert in sechs große Themengebiete.

Unter „Medizinische Angebote“ können sowohl Praxen der niedergelassenen Ärzte als auch Therapeuten und Heilmittelerbringer der unterschiedlichsten Fachrichtungen gefunden werden, des Weiteren ambulante und stationäre geriatrische Kliniken und Rehabilitationseinrichtungen.

Unter „Pflege und Betreuung“ finden sich Einrichtungen für ambulante, stationäre und teilstationäre Pflege sowie des betreuten Wohnens, darüber hinaus werden die Suchportale der Pflegekassen dargestellt, um Angehörigen und Zuweisern z.B. wohnortnahe Infrastrukturen aufzuzeigen.

Im Punkt „Beratung“ werden vor allem die einzelnen Pflegestützpunkte sowie Seniorenberatungsstellen der Region aufgelistet, die auch bei Informationsbedarf zu finanziellen Leistungen Ansprechpartner sind.

Unter „Alltagshilfen und Entlastung für zu Hause“ werden Angehörige und Betroffene fündig, da sie diverse Anbieter für alltagspraktische Verrichtungen (Mahlzeitendienst, Hausnotruf, Fahrdienste, Betreuungsangebote, etc.) genannt bekommen.

„Sonstige Hilfen“ umfasst einen Link zur Sanitätshaussuche sowie einige Links, die sich auf die psychologische Betreuung und Therapie bei Demenz und anderen psychischen Problemen beziehen. Ein weiterer Punkt deckt Einrichtungen im Hospizbereich und palliative Beratung ab.

Zuletzt geht es um den Bereich „Prävention-Freizeit-Engagement“, der vor allem für Senioren und ihre Angehörigen von Interesse sein wird: welche Bewegungstreffs / Sportgruppen gibt es? Welche Freizeitangebote bestehen vor Ort und sind für mich geeignet? Wie und wo kann ich mich selber engagieren und aktiv beteiligen?

Viele Grüße von Ihrem ZGGF-Team

Falls Sie diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte per Mail (zggf-info@uniklinik-freiburg.de)